

## II.G.21

### The other side of modernity

## The swan song of democracy – Donald Trump's America

Dr. Bernd Klewitz



Bildcollage: Flagge: © tirc83/E+/Getty Images; Mount Rushmore: © Owaki - Kulla/The Images Bank/Getty Images; Trump: gemeinfrei

Donald Trumps zweite Präsidentschaft prägt nicht nur die Innenpolitik der USA, sondern auch internationale Beziehungen und europäische Debatten. Die Lernenden untersuchen in dieser Unterrichtseinheit anhand von Songs, Videos, Reden, Kommentaren und politischen Quellen Trumps Immigrationspolitik, MAGA, demokratische Erosion und internationale Folgen. Sie vergleichen Perspektiven, analysieren autoritäre Tendenzen und diskutieren in einer abschließenden Rollendebatte Risiken für Demokratie, Rechtsstaatlichkeit und Europa.

---

**KOMPETENZPROFIL**

|                              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Klassenstufe:</b>         | 10–13                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
| <b>Dauer:</b>                | 12 Unterrichtsstunden                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
| <b>Kompetenzen:</b>          | politische Protestformen analysieren, Trumps Immigrations- und Machtpolitik kontextualisieren, Quellenperspektiven auf MAGA und staatlichen Machtgebrauch vergleichen, demokratische Erosionsprozesse und verfassungsrechtliche Grenzen beurteilen, internationale Folgen für Europa und NATO einordnen, historische Analogien kritisch bewerten |
| <b>Thematische Bereiche:</b> | Amerikanische Landeskunde, politische Kultur und Struktur der USA, amerikanische Wahlen, Verfassungsgeschichte, <i>right-wing movements</i> , globale Auswirkungen                                                                                                                                                                               |
| <b>Medien:</b>               | Bilder, Songtext, Textquellen (Dokumente, Zeitungsberichte), Videos                                                                                                                                                                                                                                                                              |

---

**Fachliche Hinweise**

Im Mittelpunkt dieser Modulreihe steht die Bezugskultur der USA unter den besonderen Bedingungen der Trump-Administration und der insbesondere in ihrer Amtszeit entstehenden globalen und nationalen Irritationen und Verwerfungen. Der Fokus liegt dabei auf den Prinzipien der amerikanischen Demokratie mit den Stichworten *questions of identity, political, cultural and social developments* und aktuellen Entwicklungen. Nach dem 2021 erfolgten Sturm auf das Kapitol geht es dabei um den Kampf für unveräußerliche Rechte, gegen Diskriminierung und für politische Gleichstellung mit dem Einfluss von Immigrantenkulturen und der wachsenden Polizeigewalt, sichtbar in einigen Großstädten und Bundesstaaten. Chancen und Herausforderungen verschiedener Einwanderungsgruppen in Vergangenheit und Gegenwart werden dabei genauso berücksichtigt wie die Gefährdung und der faktische Abbau von *principles of American democracy*, das Aufwachsen der Trumpschen MAGA-Bewegung und möglicher, wenn auch bislang wenig sichtbarer, Gegenwehr seiner politischen Kontrahenten und der amerikanischen Zivilgesellschaft insgesamt.

**Didaktisch-methodische Hinweise****Wie ordnet sich die Reihe curricular ein?**

Die Lehrpläne der Bundesländer für bilingualen Geschichtsunterricht behandeln Themen, die sich mit Demokratieentwicklung und dem Verständnis für die Bedeutung von Demokratie, Rechtsstaatlichkeit und Bürgerbeteiligung befassen. Darüber hinaus sehen zahlreiche Lehrpläne für den bilingualen Unterricht in der Sekundarstufe II die Entwicklung und Prinzipien der amerikanischen Demokratie und der Verfassung vor. Zudem ist in der gymnasialen Oberstufe das Thema „Globalisierung und Internationale Beziehungen“ einer der Schwerpunkte der curricularen Vorgaben. Globale Konflikte sind eine Herausforderung, die in der Entscheidung für Krieg oder Frieden nach Jahrzehnten der relativen Stabilität eine neue Schärfe gewonnen haben und an die Analyseinstrumente der historisch-politischen Bildung besondere Anforderungen stellen.

## Auf einen Blick

---

### 1./2. Stunde

**Thema:** The swan song of American democracy

**M 1** The sound of Minneapolis

**M 2** America's immigration crackdown

**Inhalt:** Die Lernenden analysieren Springsteens „Streets of Minneapolis“ als Protestsong, erschließen Atmosphäre, zentrale Begriffe und Bildsprache und nutzen ein Faktenblatt, um zentrale Kritikpunkte an ICE-Einsätzen und Trumps Immigrationspolitik zusammenzufassen.

**Benötigt:** • Internetfähige Endgeräte

---

### 3./4. Stunde

**Thema:** Competing views of Trump's America

**M 3** Trump's America – Four perspectives

**Inhalt:** Die Lernenden untersuchen vier unterschiedliche Quellen zu Trump, MAGA, Protestbewegungen und konservativer Machtpolitik. In Gruppenarbeit erschließen sie Inhalt, Perspektive und Aussageabsicht der Quellen und vergleichen anschließend, wie Trump und sein Machtgebrauch dargestellt werden.

---

### 5./6. Stunde

**Thema:** The erosion of democracy

**M 4** Loyalty, law and the limits of power

**M 5** Trump 2028? The debate over a third term

**Inhalt:** Die Lernenden untersuchen Kritik an Trumps Machtgebrauch: politische Loyalität vor Recht, Druck auf Institutionen, monarchische Rhetorik und die Debatte um eine dritte Amtszeit. Dabei reflektieren sie demokratische Normen und verfassungsrechtliche Grenzen.

---

## 7./8. Stunde

**Thema:** International repercussions

**M 6** "On the menu" – Middle powers in a new world order

**M 7** Europe and the USA – Dependence, diplomacy and self-assertion

**Inhalt:** Die Lernenden untersuchen internationale Reaktionen auf Trumps Machtpolitik. Sie analysieren Carneys Plädoyer für Koalitionen mittlerer Mächte sowie europäische Strategien zwischen diplomatischer Anpassung, sicherheitspolitischer Abhängigkeit und demokratischer Selbstbehauptung.

**Benötigt:** • Internetfähige Endgeräte

## 9./10. Stunde

**Thema:** Europe under pressure: Trump's global power politics

**M 8** War, security and Europe's political fault lines

**Inhalt:** Die Lernenden untersuchen arbeitsteilig, wie Trumps globale Machtpolitik Europa unter Druck setzt. Sie analysieren Auswirkungen auf NATO und europäische Sicherheit, den Aufstieg rechter Parteien infolge des Iran-Krieges sowie die Kritik am „Board of Peace“ als Instrument personalisierter Macht.

**Benötigt:** • Internetfähige Endgeräte

## 11./12. Stunde

**Thema:** Democracy at a crossroads

**M 9** Authoritarian tendencies? Historical parallels and political debate

**Inhalt:** Die Lernenden führen eine rollenbasierte Debatte über autoritäre Tendenzen in Trumps Politik. Sie nutzen Inhalte der gesamten Einheit, vertreten unterschiedliche politische und gesellschaftliche Perspektiven und reflektieren anschließend, welche Argumente überzeugend, problematisch oder überzogen waren.

## Erklärung zu den Symbolen



Dieses Symbol markiert differenziertes Material. Wenn nicht anders ausgewiesen, befinden sich die Materialien auf mittlerem Niveau.



einfaches Niveau



mittleres Niveau



schwieriges Niveau

## America's immigration crackdown

M 2

### Task

Read the fact sheet. Then summarise the main points of criticism in your own words. Focus on the use of force, the role of ICE, the treatment of migrants and the political message behind the operations.

| Fact sheet on ICE operations and Trump's immigration policy |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|-------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Greg Bovino</b>                                          | A high-ranking commander of the U.S. Border Patrol, Bovino had a public-facing role during Operation "Midway Blitz" in Los Angeles and Chicago.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| <b>Operation "Midway Blitz":</b>                            | Operation "Midway Blitz" was an ICE immigration enforcement campaign launched in the Chicago area in September 2025, officially to arrest undocumented migrants accused of crimes and presented by the DHS as being carried out in honor of Katie Abraham, a young woman killed in a crash involving an undocumented driver. Critics, however, saw the operation as part of Trump's broader pressure campaign against democratic-led "sanctuary" cities, arguing that aggressive federal enforcement was used not only to fight crime but also to send a political message.                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| <b>The ICE surge<sup>1</sup></b>                            | ICE: U.S. Immigration and Customs Enforcement. Led by Bovino, the ICE Operation "Metro Surge" started in December 2025; it was a major immigration crackdown <sup>2</sup> in Minneapolis and resulted in the killing of Renée Good (a 37-year-old writer and poet) and Alex Pretti (a 37-year-old intensive care nurse). In this context, critics accused Bovino of making comments that seemed to express support for white-supremacist <sup>3</sup> ideas and of publicly appearing in a coat that some interpreted as resembling <sup>4</sup> the style associated with Nazi leaders such as Himmler or Heydrich. Facing growing public criticism, he was removed from leading the operation and later retired in March 2026.<br><br>The fatal shootings by ICE agents led Bruce Springsteen to compose the song "Streets of Minneapolis", which he first performed only days later. |

## Loyalty, law and the limits of power

M 4



### Tasks

1. Summarise the main criticism of Trump's use of presidential power.
2. Explain the statement "political loyalty takes precedence over the law" with examples from the sources.

### Source 1: Make America great again?

Als Donald J. Trump am 20. Januar 2025 in der Rotunde des Kapitols in Washington, D. C. zum zweiten Mal als Präsident der Vereinigten Staaten von Amerika vereidigt wurde, kündigte er nichts weniger als den Beginn eines „goldenen Zeitalters“ für sein Land an. Was bei Beobachtern wie dem Philosophen Jürgen Habermas „den Eindruck der klinischen Vorführung eines psychopathologischen Falls“ erweckte, erfüllte viele in Trumps Gefolgschaft mit Genugtuung, sprach er doch just an dem Ort, den Anhänger seiner „Make America Great Again“-Bewegung (MAGA) vier Jahre zuvor noch gewaltsam erstürmt hatten, um die demokratische Amtsübergabe nach seiner Wahlniederlage zu verhindern. Der neue alte Präsident begann umgehend mit der Umdeutung der damaligen Ereignisse und begnadigte mit einer seiner ersten Amtshandlungen mehr als tausend verurteilte Kapitolstürmer. Die dahinterstehende Botschaft – dass für Trump politische Loyalität über dem Recht steht – beunruhigt viele ebenso sehr wie die fast täglichen Nachrichten darüber, wie Justiz, Wissenschaft und Medien von der Trump-Administration unter Druck gesetzt werden. Dabei ist es nicht nur die US-amerikanische Demokratie, die durch die Entscheidungen in Washington Schaden zu nehmen droht. Durch eine erratische Zollpolitik und eine Kriegs- und Krisen-diplomatie, die mit öffentlichen Drohungen und Tatsachenverdrehungen operiert, wird die internationale Ordnung insgesamt infrage gestellt. Während Trump 2017 noch vergleichsweise unvorbereitet ins Amt kam und vielfach auf etabliertes Personal der Republikaner angewiesen war, kann er sich in seiner zweiten Amtszeit stärker auf ein loyal ergebendes Umfeld seiner MAGA-Bewegung stützen. Ausgleichende Faktoren gibt es kaum mehr. Dass diese Konstellation Amerika (wieder) großartig machen wird, scheint eher zweifelhaft.

Johannes Piepenbrink: MAGA: Editorial, in: APuZ 20/25, S. 3; © bpb, find under: [https://www.bpb.de/system/files/dokument\\_pdf/APuZ\\_2025-20\\_OnlinePDF\\_MAGA.pdf](https://www.bpb.de/system/files/dokument_pdf/APuZ_2025-20_OnlinePDF_MAGA.pdf)

### Source 2: What is Trump's Project 2025?

Project 2025 is the blueprint for Trump and MAGA Republicans to gut<sup>1</sup> checks and balances<sup>2</sup> so that they can take over the government, impose<sup>3</sup> their agenda, and control every American. They plan to use this unchecked<sup>4</sup> power to criminalize abortion<sup>5</sup> nationwide, sell out the middle class, end Social Security and Medicare as we know it, and control the rest of our lives.

[...]

Trump's Project 2025 Agenda

*Takes Over the Government to Assert Total Control*

- **Guts Checks and Balances:** Consolidated unchecked presidential power by purging<sup>6</sup> the civil service, firing independent agency leaders, destroying entire agencies, and conditioning<sup>7</sup> federal funding<sup>8</sup> on political fealty<sup>9</sup>. Project

## Europe and the USA – Dependence, diplomacy and self-assertion

M 7



### Tasks

1. Describe the complex relationship between the United Kingdom and the USA as presented in the text about King Charles III's visit.
2. Summarise the "survival strategy" suggested for European nations in dealing with American global dominance.
3. Discuss how European countries can respond to American pressure while remaining committed to democratic values and European unity.

### U.S. 250th anniversary – Official visit by King Charles III

Washington, USA – Schon einmal lag es an König Charles III., US-Präsident Donald Trump zu umgarnen und für das Vereinigte Königreich zu vereinnahmen. Bei der letzten Begegnung der beiden Männer während Trumps Staatsbesuch im September vergangenen Jahres fuhr der Palast alles auf, was die britische Monarchie an Prunk und Gold zu bieten hat. Da der Immobilien-Entwickler aus New York einen exzentrischen Faible für alles hat, was nach Gold aussieht, durfte er in der königlichen Kutsche (mit viel Gold dran) fahren und sich beim Staatsbankett auf Schloss Windsor selbst wie ein Monarch fühlen. [...]

Etwas mehr als ein halbes Jahr später ist König Charles wieder mit dieser heiklen Mission betraut. Seine Reise in die ehemaligen Kolonien der britischen Krone soll das Verhältnis beider Staaten kitten, das Donald Trump mit dem Krieg, den er gemeinsam mit Israel gegen den Iran führt, angeknackst hat. Der britische Premierminister Keir Starmer hat wie viele andere Staatenlenker von Japan bis Deutschland auch Trumps Ersuchen abgelehnt, mit in seinen Krieg einzusteigen. Aller Zorn half dem erratischen Trump nicht: Weder die Ankündigung, die NATO zu verlassen, noch die Drohung, Argentinien dabei zu unterstützen, die Falklandinseln von Großbritannien zurückzubekommen, ließ Westminster wanken. Bevor das Verhältnis zwischen den beiden Staaten, die von sich stets sagen, dass sie ein spezielles Band verbinde, einen Totalschaden erleidet, soll der König sein Verhältnis zu Trump nutzen und ihn Großbritannien ein weiteres Mal gewogen machen.

Dieses Unterfangen ist nicht risikofrei: Zum einen mischen sich britische Monarchen nicht in die Tagespolitik ein. Eine Kommentierung der Iran-Politik Starmers wird es von Charles III. nicht geben – schlicht, weil die Verfassung es ihm nicht gestattet. Es wäre ein krasser Bruch mit der Konvention. [...] Anlass für den Besuch des Monarchen sei der 250. Geburtstag der Vereinigten Staaten. Es waren 13 britische Kolonien, die sich 1776 vom Mutterland losgesagt und damit den Grundstein für das gelegt haben, was heute viele umgangssprachlich als Amerika bezeichnen. [...]

Zum anderen fürchtet Buckingham Palace, Trump könnte den König im Oval Office in eine schmutzige Szene hineinziehen. Mit Schrecken denkt man dort an Trumps Affront gegenüber der japanischen Premierministerin Sanae Takaichi, als er während der Begegnung mit der Presse auf Pearl Harbour zu sprechen kam.